

Schüler des Sportgymnasiums Erfurt treffen US-amerikanischen Nationalspieler im Rollstuhlbasketball zu Workshop

Am Donnerstag diese Woche (04.03.2010) fand eine Rollstuhl-Basketball Veranstaltung des TBRSV e.V. am Sportgymnasium Erfurt statt. Vorab gab es von 10.15h -11h eine Englisch-Unterrichtsstunde unter Beteiligung des US-amerikanischen Nationalspielers aus Denver/ Colorado und Gastspielers beim Oettinger RSB Team Thüringen, Taz Capasso, in der er die Schüler – natürlich komplett in seiner englischen Muttersprache - über die sportlichen Hintergründe des Rollstuhlbasketball informierte, etwas aus seinem Leben/Alltag in den USA berichtete und die Schüler ihre Fragen stellen konnten.

Anschließend standen die folgenden 2 Schul-sportstunden dann für das "praktische Training" von 11.00h bis 12.45h zur Verfügung. Hierfür wurden vom TBRSV e.V. eigens 10 Sportrollstühle mitgebracht, so dass die Kinder und auch Lehrer sich selbst einmal in dieser Sportart ausprobieren konnten, die im Übrigen durchaus auch von Nichtbehinderten ausgeübt werden kann und auch wird.



US-Amerikaner Taz Capasso erklärte zunächst die Basics der Rollstuhlfahrtechnik auf Englisch und auch die Schüler verloren schnell ihre „Angst“ bei der Anwendung der englischen Sprache. Es wurden Drehungen und Stops mit dem Sportrollstuhl geübt, das Aufnehmen des Balles vom Stuhl aus, passen zum Mitspieler und Korbwürfe.



Zum Schluss gab es dann noch ein kleines Spiel Jungs gegen Mädels, bei dem die Mädchen das eindeutig bessere Team waren.

Ziel der Veranstaltung sollte -neben der Anwendung des Englischen- auch sein, die Sichtweise der Kinder im Hinblick auf Körpergesundheit und Sport, aber auch Sport mit Behinderungen zu schärfen und Toleranz zu entwickeln, sowie das Sozialverhalten zu stärken. Auch sollte ein Interesse für die Leistungen behinderter Sportler entwickelt werden, gerade weil es sich an dieser Schule ja selbst um Sportler handelt und so die bevorstehenden Paralympics in Vancouver vielleicht auch etwas mehr Beachtung finden. Es war für alle eine interessante und gelungene Veranstaltung, die sowohl den Schülern, als auch den beteiligten Lehrern neue Perspektiven eröffnen konnte, aber auch die Hemmschwellen, sowohl im Hinblick auf den Einsatz englischer Begriffe und Wendungen, als auch im Umgang mit körperlichen Einschränkungen merklich gesenkt hat.

Am Ende der Veranstaltung erhielten alle Schüler eine Urkunde über die Teilnahme an diesem Workshop und ließen sich noch ein Autogramm von Taz Capasso geben.



Und weil alle Schüler, wie auch Lehrer, von der Veranstaltung so begeistert waren, wurde das Ganze 2 Wochen später mit einer 5.Klasse wiederholt, natürlich auch wieder mit Taz!